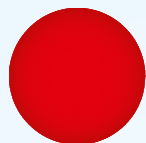


11. Februar 2019



TARIFPOLITIK

Usedomer Bäderbahn GmbH (UBB)
Einkommensrunde 2019

Forderungen beschlossen

EVG fordert 7,5 Prozent und das EVG-Wahlmodell

„Wir leben Gemeinschaft“! Deshalb fordern wir für die anstehende Einkommensrunde 2019 für unsere Mitglieder bei der UBB eine Verbesserung der Einkommen an das marktübliche Branchenniveau, verbunden mit einer Einkommenserhöhung von 7,5 Prozent lineare Tabellenentgelterhöhung davon für 2,6 Prozent das EVG-Wahlmodell.

Unsere Mitglieder sollen selbst entscheiden können, ob sie zusätzlich zur linearen Entgelterhöhung wahlweise

- 2,6 Prozent mehr Geld oder
- sechs Tage mehr Urlaub oder
- eine Stunde Arbeitszeitverkürzung

haben wollen. Damit gehen wir völlig neue Wege!

Zum Forderungspaket der EVG gehört auch eine Erhöhung der arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersvorsorge, sowie der Abschluss eines Zeitguthabenkonten-TV mit selbstbestimmter flexibler Zeitentnahme während des gesamten Berufslebens.

Ebenso mehrere Verbesserungen im Haustarifvertrag: Einführung einer jährlichen Zuwendung und Dynamisierung der Zulagen sowie eine Erweiterung der Monatsentgelttabelle um weitere Stufen.

Die Verhandlungen werden nach Terminvereinbarung voraussichtlich im März aufgenommen.

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) Vorstandsbereich Stellvertretende Vorsitzende Regina Rusch-Ziembra
Abteilung Tarifpolitik • E-Mail: tarifpolitik@evg-online.org • www.evg-online.org



Wir leben Gemeinschaft